"Für mich als Designer bietet MPS viele Vorteile bei der Erstellung und Wartung einer App. Für mich eines der Knackpunkte bei der Zusammenarbeit mit Entwicklern ist eine gemeinsame Sprache und eine Single Source of truth zu finden. Beides wird hier gefördert. Ich kann selbst den Code schreiben, um meine Tokens zu erstellen und kann somit nicht nur in Figma, sondern auch auf Code-Basis das Designsystem warten. So fällt sehr viel Mehraufwand im Team weg und die Fehleranfälligkeit sinkt rapide! Auch trägt dies dem Verständnis in der Zusammenarbeit bei.

Auch wenn die aktuell von mir getestete Version noch keinen praktischen Mehrwert für mich hatte, so konnte ich aus der Demonstration entnehmen, dass das potenzielle Ergebnis vielversprechend ist.

Ein Win-Win für das ganze Team!"

Pascal Börger, UX- und UI-Design im SWR

Mainz, den 30. April